



GEMEINSCHAFTSSCHULE

Rheinfelden

Was bieten wir

Wie machen wir das



Was bieten wir

- Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- Realschulabschluss nach Klasse 10
- Bildungsstandards des Gymnasiums bis Klasse 10
- Unterricht in unterschiedlichen Niveaus (G, M, E)
- Klassenlehrperson mit vielen Stunden in der Klasse
- Lehrpersonen-Tandems
- Ganztagschule
- Soziales Lernen
- Aktive Bildungspartnerschaft (Feedbackkultur)

Wie machen wir das

Standards der Haupt-, Realschule und Gymnasium bis Klasse 10

Individuelle Lernformen

mit Fach- und Methodencoaching

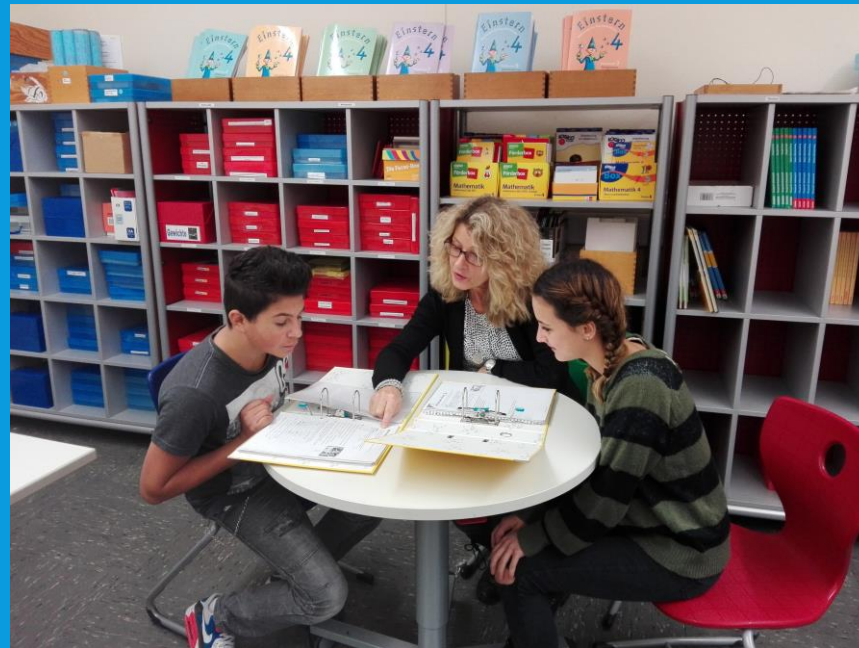


Wie machen wir das

Standards der Haupt-, Realschule und Gymnasium bis Klasse 10

Individuelle Lernformen

mit Fach- und Methodencoaching



Wie machen wir das

Standards der Haupt-, Realschule und Gymnasium bis Klasse 10
Kooperative Lernformen



Ich

Du

Wir



Wie machen wir das

Standards der Haupt-, Realschule und Gymnasium bis Klasse 10
Standardisierte Lernformen (mit Lernsteuerung in Lerngruppen)





Wie machen wir das

Standards der Haupt-, Realschule und Gymnasium bis Klasse 10

Detaillierte Leistungsrückmeldung

Lernentwicklungsbericht

Muster-Gemeinschaftsschule

Lernentwicklungsbericht

Schuljahr 2016/2017

Vor- und Zuname:	Joshua Muster
Geburtsdatum:	14. Oktober 2002
Lerngruppe:	8b

Lern- und Sozialverhalten

Joshua hielt sich an die vereinbarten Regeln und vergaß seine Pflichten selten. Er ging offen auf seine Mitschüler zu und konnte neue Freundschaften schließen. Bei auftretenden Konflikten war er einsichtig und reflektierte sein Verhalten. Joshua konnte seine Meinung vor anderen äußern und gut vertreten. In der individuellen Lernzeit hat Joshua im Laufe des Schuljahres eine positive Entwicklung durchlaufen. Seine Zeiteinteilung wurde besser, so dass er mit den Abgabeterminen nicht mehr unter Druck geriet. Er wurde selbstbewusster und konnte seine Leistungen realistisch einschätzen.

Wie machen wir das

Standards der Haupt-, Realschule und Gymnasium bis Klasse 10

Lernentwicklungsbericht

Deutsch	Niveaustufe *	
<p>Joshua kann differenziert über Vorgänge und Ereignisse berichten und aktiv an Diskussionen mitwirken. Bei Schreibaufgaben gelingt es ihm inzwischen zuverlässig, diese in einem angemessenen Zeitrahmen umzusetzen, seine Texte verfasst er adressatengerecht. Grundlegende Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung wendet Joshua überwiegend richtig an. Er kann Inhalte von Texten zusammenfassen und wiedergeben sowie Texte flüssig und sinnbetont vortragen.</p>	<p>Niveau G Note 2</p>	<p>Zu jedem Fach ist rechts die Niveaustufe angegeben, auf der die Leistung erbracht wurde.</p> <p>G = Grundlegendes Niveau, entspricht den Bildungsstandards, die zum Hauptschulabschluss führen</p>
Mathematik	Niveaustufe *	
<p>Joshua hat sich im Laufe des Schuljahres deutlich gesteigert. Er geht sicher mit Variablen um und wendet unterschiedliche Lösungsstrategien zur Auflösung von linearen Gleichungen mit Binomen und einfachen Bruchgleichungen an. Er erkennt geometrische Zusammenhänge und kann diese algebraisch veranschaulichen. Formeln zur Umfangs- und Flächenberechnung wendet er sachgerecht an und es bereitet ihm keine Schwierigkeiten, diese auch auf zusammengesetzte Figuren zu übertragen. Im Bereich des Prozentrechnens arbeitet Joshua sehr sicher.</p>	<p>Niveau M Note 1</p>	<p>Sofern Noten ausgewiesen werden, sind diese unter der Niveaustufe vermerkt.</p> <p>M = Mittleres Niveau, entspricht den Bildungsstandards, die zum Realschulabschluss führen</p>



Wie machen wir das

Klassenlehrperson

- Hoher persönlicher Bezug zum Kind
- Erziehung kann besser stattfinden
- Flexiblere Unterrichtsgestaltung
- Vereinfachte und schnelle Kommunikation



Wie machen wir das

Ganztagschule

Offener Beginn ab 07.30 Uhr

Unterricht, Lernzeit, Coachinggespräche 08.00 Uhr bis 15.30, Freitag 12.40 Uhr (individuell verlängerbar)

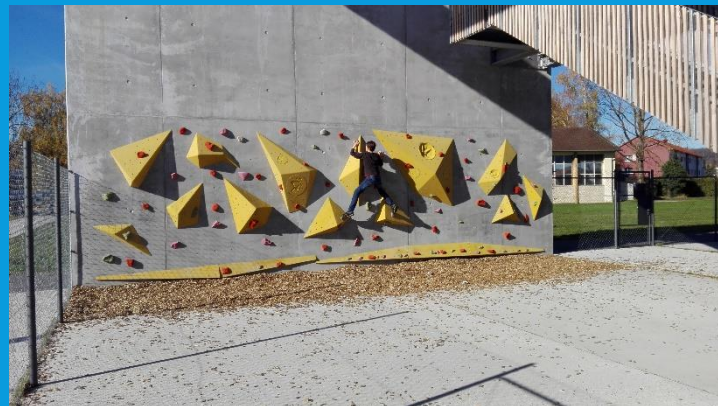
Strukturierte oder offene Mittagspause (Lernzeit, Essen, div. Angebote, „chillen“)

Keine Hausaufgaben (Ausnahme: auf Wunsch)

Lernen findet größtenteils in der Schule statt

Wie machen wir das

Ganztagschule (Campus)



Wie machen wir das

Ganztagschule (Mensa)



Wie machen wir das

Soziales Lernen

- Leben und lernen



Umgang miteinander



Wie machen wir das

Aktive Bildungspartnerschaft

Rückmeldesysteme (gegenseitig)

Wochenrückmeldung
Quartalsgespräche

Elternfeedback
Schülerfeedback



Warum sind wir so

Weil wir ...

- längeres gemeinsames Lernen wichtig und richtig finden
- die Individualität des Kindes besser berücksichtigen wollen
- Chancengleichheit wollen (keine Hausaufgaben, Lernen in der Schule)
- Schule als Lern- und Lebensraum sehen
- Inklusion als Normalität verstehen
- Ihre Rückmeldungen zu unserer Arbeit als Bereicherung sehen